

Bezeichnung der Körperschaft

Steuernummer

Anlage ÖHK zur Spartenentrennung

für Gesellschaften i. S. des § 8 Abs. 7 Satz 1 Nr. 2 Satz 2 KStG
(auch soweit Organgesellschaft) und für Gesellschaften oder Betriebe
gewerblicher Art (BgA), die Organträger solcher Gesellschaften sind

- zur Körperschaftsteuererklärung KSt 1 A
- zum Körperschaftsteuerbescheid
- zum Verlustfeststellungsbescheid
- zur Feststellungserklärung nach § 14 Abs. 5 KStG
- zum Feststellungsbescheid nach § 14 Abs. 5 KStG

Die mit einem Kreis versehenen
Zahlen bezeichnen die Erläuterungen
in der Anleitung zur Körperschaft-
steuererklärung.

Bei einer Organgesellschaft ist die Beschreibung bezo-
gen auf jede einzelne Tätigkeit vorzunehmen. Eine Zu-
sammenfassung zu Sparten nach Maßgabe des § 8
Abs. 9 i. V. mit § 4 KStG erfolgt nach § 15 Satz 1 Nr. 5
KStG erst beim Organträger, der nicht zugleich Organ-
gesellschaft ist.

| Angaben zur einzelnen Sparte | | |
|--|--|---|
| Zelle | Lfd. Nr. der Sparte ¹⁾ | Kurzbezeichnung der Sparte |
| 1 | | |
| | Genauere Beschreibung der Sparte: Art der Tätigkeit(en), ggf. Ort/Straße, ggf. entsprechende Tätigkeit(en) der Organgesellschaft(en) / Personen- gesellschaft(en) (Bei welcher(en) Organgesellschaft(en) / Personengesellschaft(en) besteht die Tätigkeit? Besteht diese Tätigkeit auch beim Steuerpflichtigen?) | |
| 2 | | |
| 3 | | |
| 4 | | |
| 5 | | |
| 6 | | |
| 7 | | |
| 8 | | |
| 9 | Die Sparte ist in 2016 <input type="checkbox"/> neu entstanden. <input type="checkbox"/> gegenüber dem Vorjahr verändert worden. <input type="checkbox"/> beendet worden zum: | |
| 10 | <input type="checkbox"/> Die Tätigkeit erfüllt die Voraussetzungen für die Annahme eines begünstigten Dauerverlustgeschäfts i. S. des § 8 Abs. 7 Satz 2 KStG. | |
| Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte (§ 31 Abs. 1, § 8 Abs. 1 KStG) | | |
| 11 bis 20 frei | Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte für die einzelne Sparte entsprechend der Berechnungs- reihenfolge der Anlage GK und des Vordrucks KSt 1 A (umfangreichere Ermittlungen lt. gesonderter Erläuterung) | Bezeichnung des Vordrucks und der zugehörigen Zeile, aus der der Übertrag in die Anlage ÖHK erfolgt |
| | | EUR |
| 21 | Jahresüberschuss/-fehlbetrag lt. Handels- oder Steuerbilanz | Anlage GK Zeile 11 |
| 22 | | |
| 23 | | |
| 24 | | |
| 25 | | |
| 26 | | |
| 27 | | |
| 28 | | |
| 29 | | |
| 30 | | |
| 31 | Zwischensumme (Übertrag) | KSt 1 A Zeile 66a |

1) Der einzelnen Sparte ist in den Anlagen ÖHK und ÖHG zur Spartenentrennung immer jeweils dieselbe laufende Nummer zuzuweisen.

Darüber hinaus muss die laufende Nummer der Sparte der im vorangegangenen Veranlagungszeitraum für diese Sparte auf der Anlage ÖHK verwendeten laufenden Nummer entsprechen.

| Zeile | EUR | | EUR |
|-------|--|--|-----|
| | | | |
| 31 | Zwischensumme (Übertrag) | | |
| 32 | Korrekturen nach § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG Zeilen 32 bis 36: Nur im Falle von Umwandlungen mit steuerlicher Rückwirkung zur Anwendung des § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG beim übernehmenden Rechtsträger; nicht bei Organgesellschaften Betrag lt. Zeile 31 | | |
| 33 | Davon ab: Im Betrag lt. Zeile 32 enthaltene positive Einkünfte des übertragenden oder einbringenden Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum aus eigenen Übernahmen | | |
| 34 | Davon ab: Im Betrag lt. Zeile 32 enthaltene positive Einkünfte des übertragenden oder einbringenden Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung einer Personengesellschaft | | |
| 35 | Davon ab: Im Betrag lt. Zeile 32 enthaltene positive Einkünfte des übertragenden oder einbringenden Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung(en) nach § 14 Abs. 5 KStG (Summe der Beträge lt. Zeile 27 aller Anlagen OT) | | |
| 36 | Zwischensumme: Wenn negativ: Nach § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG nicht ausgleichsfähiger Verlust des übernehmenden Rechtsträgers (Übertrag eines negativen Betrages mit umgekehrtem Vorzeichen in die Hauptspalte und in Zeile 66g des Vordrucks KSt 1 A) | | |
| 37 | Zwischensumme | | |
| 38 | Negativer Gesamtbetrag der Einkünfte der einzelnen Sparte i. S. des § 8 Abs. 9 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KStG; negativer Betrag lt. Zeile 37 ; Übertrag des Betrages nach Zeile 68 des Vordrucks KSt 1 A ohne Vorzeichen – nicht bei Organgesellschaften – | | |
| 39 | Positiver Gesamtbetrag der Einkünfte der einzelnen Sparte i. S. des § 8 Abs. 9 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KStG; positiver Betrag lt. Zeile 37 | | |
| 40 | Zeilen 40 bis 42: Nur bei Organgesellschaften: Im Falle von Umwandlungen mit steuerlicher Rückwirkung zur Anwendung des § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG beim Organträger Im Betrag lt. Zeile 38 oder 39 enthaltene positive Einkünfte des auf die Organgesellschaft übertragenden oder einbringenden Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum aus eigenen Übernahmen (Betrag lt. Zeile 24 der Anlage OG) | | |
| 41 | Im Betrag lt. Zeile 38 oder 39 enthaltene positive Einkünfte des übertragenden oder einbringenden Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung einer Personengesellschaft (Betrag lt. Zeile 25 der Anlage OG) | | |
| 42 | Wenn die Organgesellschaft zugleich Organträger ist: Im Betrag lt. Zeile 38 oder 39 enthaltene positive Einkünfte des auf die Organgesellschaft vorgelagerte(n) Organgesellschaft(en) übertragenden oder einbringenden Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung(en) nach § 14 Abs. 5 KStG (Summe der Beträge lt. Zeile 27 aller Anlagen OT) | | |

| Zeilenummer | | Ermittlung des abziehbaren Verlustes und des Verlustvortrags der einzelnen Sparte (§ 10d EStG i. V. mit § 31 Abs. 1 und § 8 Abs. 9 KStG) | |
|--|---|---|--|
| | | EUR | |
| 43 | Anfangsbestand Verbleibender Verlustvortrag zum Schluss des vorangegangenen Veranlagungszeitraums für die Sparte 27 | | |
| 44 | Nur für Betriebe gewerblicher Art Dazu: Zu übernehmender verbleibender Verlustvortrag (§ 8 Abs. 8 KStG) 11 | | |
| 45 | Davon ab: Im Fall der Abspaltung: Verringerung des verbleibenden Verlustvortrags bei der übertragenden Körperschaft (§ 15 Abs. 3, § 16 UmwStG) | | |
| 46 | Davon ab: Nicht zu berücksichtigender Verlustabzug nach § 8c KStG (ggf. i. V. mit § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2, § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG) (lt. gesonderter Ermittlung) | | |
| 47 | Negativer Gesamtbetrag der Einkünfte Dazu: Berücksichtigungsfähiger Verlust des laufenden Veranlagungszeitraums Betrag lt. Zeile 38 bzw. wenn Betrag lt. Zeile 36 Vorspalte negativ: Betrag lt. Zeile 36 Vorspalte (Betrag ohne Vorzeichen eintragen) | | |
| 48 | Davon ab: Verlustrücktrag auf den positiven Gesamtbetrag der Einkünfte der einzelnen Sparte im Veranlagungszeitraum 2015 (höchstens 1 Mio. €) 10 <input type="checkbox"/> 1 = kein Verlustrücktrag | | |
| 49 | Zwischensumme | | |
| Zeilen 50 bis 55 und 57: nicht bei Organgesellschaften | | EUR | |
| 50 | Positiver Gesamtbetrag der Einkünfte Positiver Gesamtbetrag der Einkünfte der Sparte (Betrag lt. Zeile 39) | | |
| 51 | Im Falle von Umwandlungen mit steuerlicher Rückwirkung beim übernehmenden Rechtsträger: Davon ab: Im Betrag lt. Zeile 50 enthaltene positive Einkünfte des übertragenden oder einbringenden Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum (vgl. § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG) – Summe der Beträge lt. Zeilen 33 bis 35 | | |
| 52 | Zwischensumme | | |
| 53 | Davon ab: Niedrigerer Betrag aus Zeile 49 oder 52 (höchstens 1 Mio. €) | | |
| 54 | Zwischensumme | | |
| 55 | Davon ab: Betrag lt. Zeile 54 Hauptspalte, höchstens 60 % des Betrages lt. Zeile 54 Vorspalte | | |
| 56 | Endbestand Verbleibender Verlustvortrag zum Schluss des Veranlagungszeitraums für die Sparte | | |
| 57 | Insgesamt vorzunehmender Verlustabzug (Summe der Beträge lt. Zeilen 53 und 55; Übertrag nach Zeile 70a des Vordrucks KSt 1 A) | | |

Nur vom Finanzamt auszufüllen:

Diese Anlage ist Bestandteil des

 Körperschaftsteuerbescheides Verlustfeststellungsbescheides Feststellungsbescheides nach § 14 Abs. 5 KStG

Stempel des Finanzamts

